

Philosophische Fakultät II

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom 12.11.2014

Anwesenheit

Mitglieder des Fakultätsrates

Prof. Schwalm, Prof. Asper, Prof. Voß, Prof. Osterkamp, Prof. Matala de Mazza, Prof. Lüdeling, Prof. Rohrbach, Dr. Zeige, Frau Sinclair, Herr Sperling

Gäste

Frau Engelhardt, Dr. Gollmer, Dr. van Mörbeck, Prof. Klepper, Dr. Feulner (Frauenbeauftragte), Frau Efimchenko (stell. Frauenbeauftragte), Prof. Kliems, Prof. Handwerker, Herr Fehrmann, Frau Häfner, Dr. Schlachter, Prof. Hock, Prof. Krifka, Prof. von Schnurbein, Prof. Norde, Prof. Mooshammer, Prof. Szucsich, Herr Dreyer (CMS), Dr. Schumacher (nur TOP 9)

Dauer der Sitzung: 10.30 Uhr bis 13.15 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 15.10.2014
4. Mitteilungen der Dekanin
5. Forschungsdatenkonzept der Fakultät
6. Antrag auf Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur Westslawische Sprachen (Bestätigung eines Eilentscheids)
7. Antrag auf Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen/Korpuslinguistik/Morphologie
8. Beschluss über die Studien- und Prüfungsordnung für das Masterstudium im Fach Historische Linguistik (Anlagen)
9. Beschluss über die Aufhebung des Masterstudiengangs Deutsch als Fremdsprache an der Philosophischen Fakultät II
10. Einsetzung einer Kommission für Lehre und Studium an der Fakultät
11. Beratung über die Sachmittelausstattung zu verstetigender bzw. einzurichtender zusätzlicher Professuren
12. Verschiedenes

Nicht öffentlich

13. Antrag für ein Forschungssemester im Sommersemester 2015
14. Antrag auf Deputatsreduzierung im Sommersemester 2015 und im Wintersemester 2015/16
15. Einleitung eines W3-Berufungsverfahrens ad personam und Einsetzung der Berufungskommission

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates

Die Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates wird festgestellt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgender Ergänzung im nicht öffentlichen Teil genehmigt:

TOP 16: Antrag für ein Forschungssemester im Wintersemester 2015/16

TOP 14 wird vor TOP 13 behandelt.

TOP 3 Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 15.10.2014

Die Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 15.10.2014 werden bestätigt.

TOP 4 Mitteilungen der Dekanin

- Die Dekanin berichtet von der Sitzung der Reformkommission am 5.11.2014. Die nicht fusionierten Fakultäten waren gebeten worden, die Struktur der Dekanate und der Verwaltungen vorzustellen und Fragen der Kommission zum Ablauf von Berufungsverfahren zu beantworten.
- Die Wahl der dezentralen Frauenbeauftragten ist auf den 17. Juni 2015 verschoben worden. Es wird eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die die Satzung als Grundlage für die Wahl ausarbeitet. Frau Dr. Feulner ist Mitglied in dieser Arbeitsgruppe.
- Frau Prof. von Schnurbein weist auf eine fachgeschichtliche Tagung hin, die am 28. Und 29. November aus Anlass des 20jährigen Bestehens des Nordeuropa-Instituts stattfindet.

TOP 5 Forschungsdatenkonzept der Fakultät

Frau Prof. Lüdeling und Herr Dreyer (CMS) referieren.

Es existieren viele Forschungsfragen/Forschungsthemen, für deren Bearbeitung textuelle Daten nötig sind, die digital in wohl dokumentierten Formaten gespeichert und kuratiert werden müssen. Viele dieser Daten können für Forschungsfragen aus unterschiedlichen Bereichen genutzt werden. Die übliche begrenzte Projektfinanzierung führt oft dazu, dass solche Forschungsdaten nicht nachhaltig gespeichert und zur Verfügung gestellt werden können. Große Datenzentren können eine nachhaltige und wiederverwertbare Speicherung nicht leisten, da eine enge Zusammenarbeit mit den einzelnen Projekten nötig ist.

Es wird vorgeschlagen, aus den Geisteswissenschaften heraus ein Konzept für die nachhaltige Speicherung von annotierten Textdaten an der HU zu entwickeln, beginnend mit historischen Texten des Deutschen. Später soll das Konzept (ggf. im Absprache mit dem Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft, das hierfür Mittel beantragt hat) auf andere Forschungsdaten wie gesprochene Daten und Feldforschungsdaten (Videos) ausgeweitet werden.

Das Dekanat empfiehlt, Anfang 2015 gemeinsam mit dem CMS einen Workshop durchzuführen. Frau Prof. Lüdeling wird die Veranstaltung organisieren. Außerdem ist geplant, das Konzept VPF vorzustellen und um Unterstützung zu bitten.

TOP 6 Antrag auf Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur Westslawische Sprachen (Bestätigung eines Eilentscheids)

Der Fakultätsrat bestätigt mit dem Votum von 10:0:0 einen Eilentscheid der Dekanin über die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur Westslawische Sprachen (ad personam-Verfahren) am Institut für Slawistik.

**TOP 7 Antrag auf Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-
Professur Sprachwissenschaft des Deutschen/Korpuslinguistik/
Morphologie**

Der Fakultätsrat beschließt mit dem Votum von 10:0:0 den Antrag auf Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen/Korpuslinguistik/Morphologie (ad personam-Verfahren) am Institut für deutsche Sprache und Linguistik.

**TOP 8 Beschluss über die Studien- und Prüfungsordnung für das
Masterstudium im Fach Historische Linguistik**

Der Fakultätsrat beschließt mit dem Votum von 10:0:0 die Studien- und Prüfungsordnung für das Masterstudium im Fach Historische Linguistik.

**TOP 9 Beschluss über die Aufhebung des Masterstudiengangs Deutsch als
Fremdsprache an der Philosophischen Fakultät II**

Frau Sinclair stellt den Antrag, den TOP auf die nächste Sitzung zu verschieben. Aufgrund der Kurzfristigkeit sehe sie sich als Studierendenvertreterin nicht in der Lage, über diesen Sachverhalt abzustimmen. Außerdem protestiert die Fachschaft Germanistik in einer Mail gegen die Einstellung des nachgefragten Studiengangs.

Die Dekanin schlägt dem Fakultätsrat vor, den TOP als Besprechungspunkt beizubehalten und die Abstimmung darüber für die Sitzung im Dezember vorzusehen. Der Fakultätsrat stimmt zu.

Die stellvertretende Institutsdirektorin, Frau Prof. Mooshammer, informiert über den Beschluss des Institutsrates vom 22.10.2014, den Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache zum Ende des Sommersemesters 2018 aufzuheben. Die Nullsetzung solle mit dem Sommersemester 2015 beginnen. Aus strukturellen und kapazitären Gründen könne der Studiengang nicht weitergeführt werden.

Diskutiert werden die Erweiterung der Denomination der 2017 freiwerdenden Professur Deutsch als Fremdsprache/Didaktik im Verhältnis zu den ebenfalls neu zu besetzenden Professuren Psycholinguistik und Syntax, die Innovationsfähigkeit der Fakultät durch Veränderungen von Denominationen und die Möglichkeiten der Integration der Inhalte des Studiengangs Deutsch als Fremdsprache in andere Studiengänge.

Die Dekanin beendet die Diskussion mit der Bitte an das Institut, bis zur nächsten Sitzung des Fakultätsrates die schriftliche Begründung für die Einstellung des Studiengangs (AS-Vorlage) zu überarbeiten und im Institutsrat zu beschließen. Der Fakultätsrat bittet um eine Übersicht über die drei bis 2017 im Institut neu zu besetzenden Professuren.

Empfohlen wird eine erneute Diskussion über die Einstellung des Studiengangs und konkrete Perspektiven, wie die Inhalte in einen neu zu konzipierenden Masterstudiengang Linguistik integriert werden können.

**TOP 10 Einsetzung einer Kommission für Lehre und Studium an der
Fakultät**

In der Sitzung des Fakultätsrates im Dezember soll die Kommission Lehre und Studium an der Fakultät neu eingesetzt werden. Die Studierenden haben in dieser Kommission die Hälfte der Sitze.

Der Fakultätsrat verständigt sich über die Zusammensetzung der Kommission und beschließt mit dem Votum von 10:0:0 folgende Zusammensetzung:

ein professoraler Vertreter (Prof. Asper als Studiendekan), ein/e Vertreter/in des Mittelbaus, eine Vertreterin des nichtwissenschaftlichen Personals (Dr. Gollmer als Referentin für Lehre und Studium), drei Studierendenvertreter/innen.

Dr. Zeige und die Studierenden werden gebeten, die Vertreter/innen der beiden Statusgruppen zu benennen.

TOP 11 Beratung über die Sachmittelausstattung zu verstetigender bzw. einzurichtender zusätzlicher Professuren

Der Fakultätsrat erklärt sein grundsätzliches Einverständnis, für die Berufungsverfahren im Rahmen der Halteverpflichtung ggf. Sachmittel aus der Programmpauschale der Fakultät bereitzustellen.

TOP 12 Verschiedenes

Der TOP bleibt leer.

Nicht öffentlich

TOP 13 Antrag für ein Forschungssemester im Sommersemester 2015

Mit dem Votum von 10:0:0 stimmt der Fakultätsrat dem Antrag für ein Forschungssemester im Sommersemester 2015 zu.

TOP 14 Antrag auf Deputatsreduzierung im Sommersemester 2015 und im Wintersemester 2015/16

Mit dem Votum von 3:6:1 lehnt der Fakultätsrat den Antrag auf Deputatsreduzierung im Sommersemester 2015 und im Wintersemester 2015/16 ab.

TOP 15 Einleitung eines W3-Berufungsverfahrens ad personam und Einsetzung der Berufungskommission

Mit dem Votum von 9:0:0 leitet der Fakultätsrat ein ad-personam-Verfahren zur Besetzung der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen/Korpuslinguistik/Morphologie ein und setzt folgende Berufungskommission ein:

- o Prof. Dr. Wolfgang Hoch, HU, Institut für deutsche Sprache und Linguistik
- o Prof. Dr. Christine Mooshammer, HU, Institut für deutsche Sprache und Linguistik
- o Prof. Dr. Ulf Leser, HU, Institut für Informatik
- o Prof. Dr. Roland Meyer, HU, Institut für Slawistik
- o Prof. Dr. Muriel Norde, HU, Nordeuropa-Institut
- o Dr. Rainer Fecht (Mittelbauvertreter)
- o Birgit Trettin (nichtwissenschaftliches Personal)
- o Nico Lehmann (Student)
- o Frauenbeauftragte der Philosophischen Fakultät II
- o Dekanin oder Prodekan

TOP 16 Antrag für ein Forschungssemester im Wintersemester 2015/16

Mit dem Votum von 9:0:0 stimmt der Fakultätsrat dem Antrag für ein Forschungssemester im Wintersemester 2015/16 zu.